

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

4. Die im Jahre 1890 ausgestellten Jagd- und Fischerkarten

[urn:nbn:de:bsz:31-218294](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-218294)

### 4. Die im Jahre 1890 ausgestellten Jagd- und Fischerkarten.

(Vergl. Band VI Jahrgang 1888 Nr. 4, wegen der Fischerkarten auch Band VII Jahrgang 1889 Nr. 3).

Die Jagdkarten werden ausschließlich von den Grobß. Bezirksämtern, die Fischerkarten von den Bezirksämtern und von den Bürgermeistern, von letzteren jedoch nur an vorübergehend Anwesende und auf die Dauer von höchstens 4 Wochen ausgestellt. Die Bezirksämter ertheilten im Jahre 1890 5683 Jagd- und 4136 Fischerkarten, die Bürgermeistern 647, beide zusammen 4783 Fischerkarten.

Die regelmäßige Erhebung der Zahl der Jagd- und der Fischerkarten geht bis 1872 zurück; diese Zahlen betragen bisher in den einzelnen Jahren:

| Jahr | Jagd-<br>karten | Fischerkarten        |                                  |               | Jahr | Jagd-<br>karten | Fischerkarten        |                                  |               |
|------|-----------------|----------------------|----------------------------------|---------------|------|-----------------|----------------------|----------------------------------|---------------|
|      |                 | bezirks-<br>amtliche | bürger-<br>meisters-<br>amtliche | zu-<br>sammen |      |                 | bezirks-<br>amtliche | bürger-<br>meisters-<br>amtliche | zu-<br>sammen |
| 1872 | 5 327           | 3 744                | 1 356                            | 5 100         | 1882 | 5 462           | 3 287                | 1 901                            | 5 188         |
| 1873 | 5 478           | 4 336                | 1 319                            | 5 655         | 1883 | 5 522           | 3 420                | 1 965                            | 5 385         |
| 1874 | 5 648           | 4 959                | 1 531                            | 6 490         | 1884 | 5 693           | 3 503                | 2 054                            | 5 557         |
| 1875 | 5 798           | 4 079                | 1 100                            | 5 179         | 1885 | 5 719           | 3 632                | 1 979                            | 5 611         |
| 1876 | 5 684           | 3 398                | 1 600                            | 4 998         | 1886 | 5 729           | 3 580                | 2 231                            | 5 811         |
| 1877 | 5 674           | 3 446                | 1 782                            | 5 228         | 1887 | 5 591           | 3 686                | 2 600                            | 6 286         |
| 1878 | 5 743           | 3 335                | 2 452                            | 5 787         | 1888 | 5 489           | 4 037                | 1 192                            | 5 229         |
| 1879 | 5 422           | 3 428                | 2 025                            | 5 453         | 1889 | 5 561           | 3 984                | 724                              | 4 708         |
| 1880 | 5 387           | 3 534                | 1 928                            | 5 462         | 1890 | 5 683           | 4 136                | 647                              | 4 783         |
| 1881 | 5 501           | 3 546                | 1 725                            | 5 271         |      |                 |                      |                                  |               |

Die Zahl der Jagdkarten ist sich in der Erhebungszeit ziemlich gleich geblieben; die vorgekommenen Schwankungen sind vorübergehenden Ursachen zuzuschreiben, unter denen die Witterung die hauptsächlichste Stelle einnehmen möchte. Die Fischerkarten zeigen größere Veränderungen sowohl der Gesamtzahl, als des Verhältnisses zwischen bezirksamtlichen und bürgermeisteramtlichen Karten. Das Steigen und Fallen der Zahlen ist in- dessen sehr wechselvoll und wird mutmaßlich auch in vorübergehenden Umständen, unter denen gleichfalls das Wetter voranzutreten dürfte, begründet sein. Auffallend muß die erhebliche Abnahme der bürgermeisteramtlichen Karten der letzten Jahre erscheinen, neben denen die bezirksamtlichen Karten eine Steigerung erfahren haben, die aber zur Ausgleichung nicht ausreicht, so daß auch die Gesamtzahl tiefer als je zuvor steht. Es dürfte hierin wohl die Wirkung einer schärferen Kontrolle über die ordnungsmäßige Ausgabe von Karten durch die Gemeindebehörde in der obgedachten Beschränkung zu erkennen sein.

Auf die Amtsbezirke vertheilt sich im Jahre 1890 die Jagdkarten und die Fischerkarten (letztere in der Gesamtzahl) in folgender Weise:

| Jagd-<br>karten |     | Fischer-<br>karten |                    | Jagd-<br>karten |     | Fischer-<br>karten |     | Jagd-<br>karten |                 | Fischer-<br>karten |     |
|-----------------|-----|--------------------|--------------------|-----------------|-----|--------------------|-----|-----------------|-----------------|--------------------|-----|
| Engen . . .     | 98  | 24                 | Breisach . . .     | 96              | 47  | Oberkirch . . .    | 95  | 59              | Mannheim .      | 146                | 249 |
| Konstanz . .    | 156 | 580                | Emmendingen .      | 185             | 164 | Offenburg . .      | 203 | 156             | Schwebingen .   | 66                 | 66  |
| Mespfling . .   | 85  | 35                 | Gittenheim . . .   | 47              | 32  | Wolsach . . .      | 122 | 259             | Weinheim . .    | 58                 | 9   |
| Pfullendorf .   | 40  | 24                 | Freiburg . . . .   | 244             | 81  | Achern . . . .     | 99  | 65              | Eppingen . . .  | 43                 | —   |
| Stodach . . .   | 102 | 42                 | Neustadt . . . .   | 94              | 109 | Baden . . . . .    | 118 | 48              | Heidelberg .    | 166                | 131 |
| Ueberlingen .   | 110 | 113                | Staufen . . . . .  | 84              | 46  | Bühl . . . . .     | 64  | 57              | Stinsheim . .   | 87                 | 17  |
| Donauessingen   | 73  | 41                 | Waldkirch . . . .  | 81              | 130 | Nastatt . . . .    | 178 | 206             | Wiesloch . . .  | 51                 | 2   |
| Friberg . . .   | 75  | 139                | Lörrach . . . . .  | 215             | 147 | Bretten . . . . .  | 37  | —               | Neckenheim . .  | 54                 | 30  |
| Billingen . .   | 70  | 57                 | Müllheim . . . . . | 144             | 191 | Bruchsal . . . .   | 150 | 41              | Buchen . . . .  | 115                | 36  |
| Böndorf . . .   | 64  | 31                 | Schönau . . . . .  | 39              | 27  | Durlach . . . . .  | 95  | 12              | Eberbach . . .  | 105                | 49  |
| Säckingen . .   | 54  | 90                 | Schopfheim . . . . | 102             | 46  | Ettlingen . . . .  | 55  | 27              | Mosbach . . . . | 114                | 65  |
| St. Blasien . . | 64  | 85                 | Rehl . . . . .     | 251             | 377 | Karlsruhe . . . .  | 195 | 165             | Taubertshofsch. | 183                | 63  |
| Waldshut . .    | 169 | 83                 | Lahr . . . . .     | 133             | 90  | Pforzheim . . . .  | 108 | 54              | Wertheim . . .  | 101                | 86  |

Die Häufigkeit der Jäger und der Fischer in den einzelnen Bezirken hängt natürlich in erster Linie von der Ausdehnung, sowie von der Ergiebigkeit und Annehmlichkeit der Jagden und der Fischwasser ab; darnach übt darauf offenbar dies Vorhandensein oder die Nähe größerer Städte einen erheblichen Einfluß (so in den Bezirken Konstanz, Lörrach und Müllheim — wo sich die Nachbarschaft von Basel und Mühlhausen geltend macht —, Rehl und Offenburg — wegen Straßburg —, Baden, Karlsruhe, Mannheim und Heidelberg); dieselben liefern eine größere Zahl sowohl wirklicher Jagdliebhaber, als auch sog. Sonntagsjäger und Fischer. Auch Reisende und Fremde sind in manchen Bezirken stärker vertreten, sei es, daß sie nur gelegentlich der Jagd und dem Fischfang nachgehen, sei es, daß sie die Jagd- und Fischereigründe besonders aufsuchen.

Diese Verhältnisse sprechen sich in gewissem Maße in der Art der Fischereiberechtigung und in der Art der gelösten Jagdscheine und der Jägerereignis aus. Im Jahre 1890 wurden ausgegeben:

| Jagdkarten   |       | bezirksamtliche Fischerkarten  |       |
|--|-------|--|-------|
| Formular I an Jagdeigentümer . . . . .   | 105   | an Fischereiberechtigte . . . . .  | 969   |
| " " " Jagdpächter . . . . .  | 2 528 | " Pächter von Fischwassern . . . . .                                     | 1 802 |
| " " " Jagdaufscher und andere An-<br>gestellte . . . . .   | 1 065 | " Fischereiaufscher, Gehilfen u. a. Angestellte . . . . .                | 234   |
| zusammen . . . . .   | 3 698 | " Fischergäste . . . . .   | 1 351 |
|  |       | zusammen . . . . .   | 4 136 |
| Formular II an in Baden wohnhafte und vor-<br>übergehend sich aufhaltende<br>Jagdgäste . . . . . | 1 765 | bürgermeisteramtliche Fischerkarten<br>an Fischereiberechtigte . . . . . | 10    |
|  |       | " Pächter von Fischwassern . . . . .                                     | 30    |
|  |       | " Aufscher etc. . . . .  | 13    |
| Formular III an in Baden nicht wohnhafte<br>Reichsangehörige . . . . .                           | 220   | " nicht in der Gemeinde wohnhafte Fischergäste . . . . .                 | 594   |
| Jagdkarten im Ganzen . . . . .   | 5 683 | zusammen . . . . .   | 647   |
|  |       | Fischerkarten im Ganzen . . . . .  | 4 783 |

Nach dem Berufsstande setzten sich Jäger und Fischer, mit Unterscheidung der Art der gelösten Karten, im Jahre 1890 folgendermaßen zusammen:

|   | Jagdkartennnehmer: |          |           |               | Fischerkartennnehmer: |                                 |               |
|---|--------------------|----------|-----------|---------------|-----------------------|---------------------------------|---------------|
|   | Form I.            | Form II. | Form III. | zu-<br>sammen | bezirks-<br>amtliche  | bürger-<br>meister-<br>amtliche | zu-<br>sammen |
| Jagdbeamte und -angestellte*)                                 | 381                | 4        | 2         | 387           | 18                    | —                               | 18            |
| Fischer aller Art . . . . .                                   | —                  | 2        | —         | 2             | 1094                  | 6                               | 1100          |
| Landwirthe . . . . .  | 1078               | 259      | 16        | 1353          | 887                   | 21                              | 908           |
| Forstbeamte und -angestellte . . . . .                        | 490                | 97       | 5         | 592           | 46                    | 6                               | 52            |
| Fabrikanten, Direktoren . . . . .                             | 194                | 119      | 15        | 328           | 64                    | 25                              | 89            |
| Fabrikaufscher- und -arbeiter . . . . .                       | 25                 | 22       | —         | 47            | 121                   | 15                              | 136           |
| Wirthe und Wirthspersonal . . . . .                           | 244                | 100      | 1         | 345           | 214                   | 12                              | 226           |
| Müller . . . . .  | 72                 | 19       | 2         | 93            | 149                   | 6                               | 155           |
| sonstige Handwerker und Ge-<br>werbetreibende . . . . .       | 237                | 154      | 12        | 403           | 530                   | 53                              | 583           |
| Handeltreibende (einschl. Ver-<br>sicherung) . . . . .        | 280                | 253      | 35        | 568           | 175                   | 147                             | 322           |
| Staats- und Hofbeamte . . . . .                               | 59                 | 108      | 25        | 192           | 146                   | 36                              | 182           |
| Gemeinde- u. andere Beamte<br>und Bedienstete . . . . .       | 153                | 36       | 7         | 196           | 68                    | 1                               | 69            |
| Ärzte und Apotheker mit son-<br>stigem Heilpersonal . . . . . | 48                 | 38       | 4         | 90            | 26                    | 19                              | 45            |
| Künstler, Architekten etc. . . . .                            | 33                 | 61       | 9         | 103           | 25                    | 26                              | 51            |
| Pfarrer und Lehrer . . . . .                                  | 25                 | 29       | 6         | 60            | 59                    | 20                              | 79            |
| Studenten und Schüler . . . . .                               | 3                  | 60       | 5         | 68            | 59                    | 52                              | 111           |
| Militärpersonen . . . . .                                     | 69                 | 123      | 41        | 233           | 18                    | 20                              | 38            |
| Rentner, Pensionäre etc. . . . .                              | 282                | 264      | 35        | 581           | 216                   | 156                             | 372           |
| Tagelöhner . . . . .  | 15                 | 6        | —         | 21            | 189                   | 9                               | 198           |
| Dienstboten . . . . .   | 2                  | 5        | —         | 7             | 24                    | 1                               | 25            |
| ohne Berufsangabe . . . . .                                   | 8                  | 6        | —         | 14            | 8                     | 16                              | 24            |
| zusammen . . . . .  | 3698               | 1765     | 220       | 5683          | 4136                  | 647                             | 4783          |

Unter den Jägern waren 5, unter den Fischern 28 Frauen.

Endlich ist noch zu bemerken, daß die Kartiennahme sich sehr verschieden auf die Jahreszeiten vertheilt. Es wurden ausgestellt in den Monaten

|  | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | Sept. | Okt. | Nov. | Dez. | zu-<br>sammen |
|--|--------|---------|------|-------|-----|------|------|--------|-------|------|------|------|---------------|
| Jagdkarten . . . . .                       | 61     | 2 486   | 965  | 391   | 260 | 137  | 195  | 415    | 271   | 227  | 140  | 165  | 5 683         |
| Fischerkarten<br>bezirksamtliche . . . . . | 1643   | 489     | 499  | 540   | 355 | 224  | 190  | 120    | 45    | 20   | 9    | 2    | 4 136         |
| bürgermeisteramtliche . . . . .            | 4      | 3       | 13   | 37    | 80  | 81   | 136  | 201    | 65    | 21   | 5    | 1    | 647           |
| zusammen . . . . .                         | 1647   | 492     | 512  | 577   | 435 | 305  | 326  | 321    | 110   | 41   | 14   | 3    | 4 783         |

Die Hauptmenge der Karten wird zu Anfang des Jahres (das Jagdkartenjahr beginnt mit dem Februar) von den regelmäßigen Jagd- und Fischereitreibenden Personen genommen; die Gäste und andere vorübergehende Jäger und Fischer erheben dieselben vornehmlich in den Herbst- bzw. Sommermonaten.

\*) Es ist anzunehmen, daß die Personen, welche dem Beruf nach als Jagdaufscher und dergl. bezeichnet sind, dieses Geschäft nur nebenher besorgen, in der Hauptsache anderen Berufen angehören; größtentheils werden dieselben Feld- und Waldhüter und sonstige Forstangestellte sein.

